Reutlingen

# faiRTrade

## Bildungsprogramm

fair handeln - nachhaltig leben

## Herbst / Winter 2025

Fairtrade Stadt Reutlingen

FAIRTRADE
Das Siegel für fairen Handel

Evangelische Bildung
Kreisbildungswerk
Haus der Familie
Reutlingen

Katholische Erwachsenenbildung
Bildungswerk Kreis Reutlingen e.V.

EPIZ
Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen im Arbeitskreis Eine Welt e.V.

Reutlingen

vhsrt
Volkshochschule
Reutlingen
Mehr vom Leben

BtE Bildung trifft Entwicklung
Baden-Württemberg

Baden-Württemberg entwickeln
für Eine Welt

Eine Welt Verein
Reutlingen

## Grußwort des Oberbürgermeisters

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Reutlingen ist seit Mai 2012 Fairtrade Stadt – und wurde seither regelmäßig erfolgreich rezertifiziert. Der Fairtrade-Gedanke ist in der Stadtgesellschaft mittlerweile fest verankert.

Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Vereine, zum Beispiel des Eine Welt Vereins, Schulen und Kirchengemeinden, des Einzelhandels, des Stadtmarketings, der Stadtverwaltung und viele mehr, haben sich zur Steuerungsgruppe Fairtrade zusammengeschlossen. Gemeinsam arbeiten sie an der Stärkung des fairen Handels in Reutlingen.

Unsere lokalen Bildungsträger bieten mit dem vorliegenden Bildungsprogramm zahlreiche Veranstaltungen an, bei denen der Fairtrade-Gedanke, aber auch Klimaschutz und Energiesparen im Mittelpunkt stehen. Nutzen Sie die vorgestellten Angebote.

Viel Spaß bei einem abwechslungsreichen Programm und einen guten Austausch wünscht

Ihr

Thomas Keck
Oberbürgermeister

## INHALTSVERZEICHNIS


Grußwort des Oberbürgermeisters 4

„Schmuck? Dafür! Aber fair!“ 7

Bio-Kochwerkstatt - Von der Wurzel bis zum Blatt 8

Ayurvedisch kochen 9

Nachhaltig, regional und fair 10

Der vermessene Mensch 11

Spaziergang in die Zukunft 12

Rundgang auf (post-)kolonialen Spuren in Reutlingen 13

Ayurvedisch kochen 14

Faire Gemeinde: Aufbruch für Gerechtigkeit 15

Unterwegs bei Kaffeebauern in Peru 16

Faire Einrichtung konkret 17

Kleine Pilzwanderung 18

Biodiversität in unserem Leben 19

Wildkräuterspaziergang: Herbsthauch und Erntesegen 20

Pluriversum 21

Zu viel Papier? Mach was Schönes draus! 22

Wasserstoff – Warum eigentlich? 23

Blackout oder Durchbruch 24

## INHALTSVERZEICHNIS


Biodiversität in unserem Leben 25

Nachhaltige Geldanlage: gewinnbringend für alle!? 26

Köstliche Herbst- & Winterküche 27

Foodsharing-Dinner 28

(Un-) Sicherheit und Angst der Zeitwende 29

Novembergrau und Gewürzgold 30

Weihnachtsessen 31

Bio-Kochwerkstatt „Superfoods aus der Heimat“ 32

Obstbaumschnittkurs 33

Ihre Notizen 38

## „Schmuck? Dafür! Aber fair!“

### Workshop

In einem Workshop über Gewinnung von Edelsteinen und Schmuck-Produktion stellen wir unser neues Edelstein-Modul zum beliebten Weltspiel sowie unsere neue Mapstory vor. Beide zeigen beispielhaft die Hintergründe und Lieferwege der Schmuckindustrie auf. In einem Livechat unterhalten wir uns mit einer Schmuckproduzentin in Namibia. Im Anschluss daran ist noch Zeit, um über das Lieferkettengesetz und faire Alternativen im Schmuckbereich ins Gespräch zu kommen.
Der Workshop richtet sich an Bildungsreferent*innen aber auch an Kund*innen, die mehr über Edelsteingewinnung und Lieferwege ihrer Schmuckstücke wissen möchten.

Termin:
Dienstag, 16.09.2025,
17:00 - 19:00 Uhr

Anmeldung:
erbeten bis 15.09.2025 an
anmeldung@epiz.de

Referent:
Andreas Lange, BtE-Referent

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Globales Klassenzimmer im EPiZ
Wörthstraße 17, 72764 Reutlingen

Veranstalter:
EPiZ Programm BtE und Weltladen RT
Kooperation: Evang. Bildung Reutlingen, keb Bildungswerk Reutlingen

## Bio-Kochwerkstatt - Von der Wurzel bis zum Blatt

### Kochen ohne Lebensmittelverschwendung

Ob Radieschen, Kohlrabi oder Banane: In der Regel verwenden wir in der Küche lediglich die Knollen oder das Innenleben und werfen Blätter und Schale achtlos in den Biomüll. Das ist - zumindest dann, wenn man Bio-Qualität gekauft hat - ziemlich schade. Denn daraus lassen sich leckere Gerichte zubereiten. Probieren Sie es in diesem Kochkurs unter Anleitung der Dozentin aus. Vegetarier*innen und Veganer*innen sind herzlich willkommen! Bitte bei der Anmeldung angeben.

Gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Termin:
Freitag, 19.09.2025,
17:30 - 20:30 Uhr

Kursnr.: H256006

Leitung:
Simone Schumacher, Dozentin, Systemische Coach, Bloggerin

Ort: Haus der Familie
Pestalozzistr. 54
72762 Reutlingen
Raum 23

Anmeldung bis 12.09.2025
Evang. Bildung Reutlingen
07121 9296 11, info.ebr@elkw.de
www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr: 18,- € inkl. Lebensmittelkosten
Bitte mitbringen: bei Bedarf ein eigenes Kochmesser, verschiedene Behältnisse, Getränk, Schürze, Geschirrtücher

Veranstalter:
Evang. Bildung Reutlingen

## Ayurvedisch kochen

### Genussvolle, immunstärkende Herbst- und Wintergerichte mit Fairtrade-Bio-Lebensmitteln

Ayurveda, das „Wissen vom langen und gesunden Leben“, hat sich in der indischen Hochkultur entwickelt. Ayurvedisches Kochen ist die Kunst, Speisen so zuzubereiten, dass diese auf Körper und Geist ausgleichend wirken und mehr Lebensenergie und Gesundheit schenken. Gleichzeitig verwöhnen Sie mit den köstlichen Speisen Ihre fünf Sinne und gehen Sie mit auf eine kulinarische Reise.
Nach einem Einblick in die ayurvedische Ernährungslehre sind Sie eingeladen, immunstärkende, vegetarische und vegane Speisen zu kochen. Dafür werden überwiegend Bio-Lebensmittel aus der Region sowie Bio-Gewürze verwendet. Erleben Sie die kraftvolle Wirkung der Gewürze und Zutaten wie Ingwer, Kardamom, Koriander, Zimt, Wurzelgemüse, Hülsenfrüchte und Zwiebelgewächse. Sie gelten im Ayurveda als Medizin.

Termin:
Samstag, 20.09.2025

Kursnr.: 25-2-04-05

Referentin:
Agatha Heim, Ernährungsberaterin, Kochbuchautorin

Ort: Haus der Familie
Pestalozzistr. 54
72762 Reutlingen
Küche

Anmeldung:
bis 13.09.2025 per Mail an:
kontakt@keb-rt.de oder unter
www.keb-rt.de
10 Teilnehmer

Gebühr:
65,- €

Bitte bringen Sie Behälter für Kostproben und eine Kochschürze mit

Kooperation:
keb Bildungswerk e.V. mit Evangelische Bildung Reutlingen

## Nachhaltig, regional und fair

### Eine Entdeckungsreise zum Thema Ernährung

Woher kommen unsere Lebensmittel, wie werden sie produziert, mit welchen sozialen und ökologischen Auswirkungen? Bei einem interaktiven Rundgang durch die Innenstadt erkunden wir, wo es in Reutlingen nachhaltig produzierte, regionale und fair gehandelte Lebensmittel gibt. Dazu gibt es Hintergrundinformationen z.B. zur regionalen Vermarktung von Lebensmitteln, zum Thema Bodenfruchtbarkeit oder zur kleinbäuerlichen Landwirtschaft in Übersee. Dabei bleibt genug Zeit für Erfahrungsaustausch und Diskussionen untereinander. Der Rundgang ist Teil des diesjährigen Reutlinger Klimaaktionstags.

Termin:
Samstag, 20.09.2025,
11:00 - 12:30 Uhr

Anmeldung:
leitung@weltladen-reutlingen.de
Telefon 07121 339200

Referenten:
Günter Banzhaf, Cornelia Eberle

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Lichthof in der Markthalle
Obere Wässere 3-7

Veranstalter:
Eine Welt Verein in Kooperation mit
vhs und KlimaAktiv Reutlingen

## Der vermessene Mensch

### Filmvorführung und Filmgespräch

Der Film „Der vermessene Mensch“ von 2023 thematisiert die koloniale Vergangenheit Deutschlands in Namibia und zeigt, wie wissenschaftlicher Rassismus und Machtstrukturen zum Völkermord an den Namas und Hereros geführt haben. Auch die Leichtigkeit wird sichtbar, mit der Wissenschaftler, um Privilegien beizubehalten, die eigenen Thesen, Werte und Überzeugungen über Bord werfen.
Die Folgen kolonialer Verbrechen sind heute noch spürbar – sei es in globalen Ungleichheiten, rassistischen Denkstrukturen oder politischen Debatten. Umso wichtiger ist es, sich mit dieser Vergangenheit auseinanderzusetzen und daraus für die Gegenwart zu lernen.
Nach der Filmvorführung gibt es Zeit für einen Austausch und Fragen.

Termin:
Dienstag, 23.09.2025,
18:30 Uhr

Anmeldung:
nicht nötig

Leitung:
Kafalo Sékongo

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Citykirche, Nikolaiplatz 1

Veranstalter:
EPiZ Promotor*innen-Programm
Kooperation:
Citykirche, keb, vhs, Evang. Bildung

## Spaziergang in die Zukunft

### Mit Stefan Dvorak an Orte des Gelingens

Wie sieht die Stadt von morgen aus? Welche Orte zeigen schon heute, wie nachhaltige und lebenswerte Stadtentwicklung gelingt? Stefan Dvorak, Leiter des Amts für Stadtentwicklung und Vermessung, nimmt Sie mit auf einen besonderen Rundgang durch Reutlingen. Gemeinsam besuchen wir Orte des Gelingens – Projekte, die zeigen, wie kluge Planung, nachhaltige Konzepte und mutige Entscheidungen das Stadtbild prägen. Ein Spaziergang voller Einblicke, Perspektiven und Ideen für die Zukunft unserer Stadt.

Termin:
Samstag, 27.09.2025,
11:00 - 13:00 Uhr

Kursnr.: 257A710004

Leitung:
Stefan Dvorak
(Amtsleiter, Amt für Stadtentwicklung und Vermessung)

Ort:
Volkshochschule Reutlingen
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Anmeldung:
nicht nötig

Gebühr:
kostenlos

Kooperation:
vhs Reutlingen

## Rundgang auf (post-)kolonialen Spuren in Reutlingen

### Informativer Stadtspaziergang

Welche Spuren der Kolonialgeschichte sind direkt vor unserer Haustüre in Reutlingen zu finden? Welche Auswirkungen davon sind heute sicht- und erlebbar? Welche Widerstandsgeschichten gibt es in Reutlingen und was hat das mit uns zu tun?
Wir erkunden Reutlingen als Stadtraum: Wer ist in der Stadt repräsentiert? Wessen Geschichten und Spuren werden in Straßen, Plätzen und Denkmälern öffentlich erinnert?

Termin:
Mittwoch, 01.10.2025,
10:00 - 12:30 Uhr

Anmeldung:
per Mail an rt-postkolonial@epiz.de

Kontakt:
Annka Votteler-Veit
E-Mail: rt-postkolonial@epiz.de
Tel.: 07121/ 9479980

Gebühr:
kostenlos

Ort: Kaiser Wilhelm-Denkmal in der Planie (Ecke Kaiserstraße)
Der Rundgang ist barrierefrei. Die Wegstrecke beträgt ca. 3 Kilometer

Veranstalter:
Programm Bildung trifft Entwicklung im EPiZ
Informationszentrum Reutlingen

## Ayurvedisch kochen

### Genussvolle, immunstärkende Herbst- und Wintergerichte mit Fairtrade-Bio-Lebensmitteln

Ayurveda, das „Wissen vom langen und gesunden Leben“, hat sich in der indischen Hochkultur entwickelt. Ayurvedisches Kochen ist die Kunst, Speisen so zuzubereiten, dass diese auf Körper und Geist ausgleichend wirken und mehr Lebensenergie und Gesundheit schenken. Gleichzeitig verwöhnen Sie mit den köstlichen Speisen Ihre fünf Sinne und gehen Sie mit auf eine kulinarische Reise.
Nach einem Einblick in die ayurvedische Ernährungslehre sind Sie eingeladen, immunstärkende, vegetarische und vegane Speisen zu kochen. Dafür werden überwiegend Bio-Lebensmittel aus der Region sowie Bio-Gewürze verwendet. Erleben Sie die kraftvolle Wirkung der Gewürze und Zutaten wie Ingwer, Kardamom, Koriander, Zimt, Wurzelgemüse, Hülsenfrüchte und Zwiebelgewächse. Sie gelten im Ayurveda als Medizin.

Termin:
Samstag, 04.10.2025,
14:00 - 19:00 Uhr

Kursnr.: 25-2-04-06

Referentin:
Agatha Heim, Ernährungsberaterin, Kochbuchautorin

Ort:
Haus der Familie
Pestalozzistr. 54
72762 Reutlingen
Küche

Anmeldung:
bis 27.09.2025
per Mail an kontakt@keb-rt.de oder unter www.keb-rt.de
10 Teilnehmer

Gebühr:
kostenlos

Bitte bringen Sie Behälter für Kostproben und eine Kochschürze mit.

Kooperation:
keb Bildungswerk e.V. mit Evangelische Bildung Reutlingen

## Faire Gemeinde: Aufbruch für Gerechtigkeit

### Online-Seminar für Interessierte und Engagierte in Kirchengemeinden zur Auszeichnung als „Faire Gemeinde“

Engagement sichtbar machen und faires Handeln in die Gemeinden bringen – das ist das Anliegen der Initiative „Faire Gemeinde“. Und gerade jetzt ist dieser Einsatz wichtiger denn je: Menschen in ärmeren Ländern des Globalen Südens sind unverhältnismäßig stark betroffen vom Klimawandel und seinen Folgen. Umso mehr sind sie auf unsere Solidarität angewiesen und auf unseren Einsatz zur Bewahrung der Schöpfung.

Die Online-Veranstaltung informiert über die nötigen Schritte zur Auszeichnung als „Faire Gemeinde“, zeigt Praxisbeispiele nachhaltigen Handelns und bietet Raum für Austausch und Diskussion.

Termin:
Montag, 06.10.2025,
19:00 - 20:30 Uhr

Referentinnen: Sylvia Hank, Hauptabteilung Weltkirche Diözese Rottenburg-Stuttgart; Mareike Erhard, Referentin Internationale Diakonie, Landesstelle Brot für die Welt in Württemberg

Ort:
online

Anmeldung:
bis 29.09.2025 per Mail an shank@bo.drs.de. Nach der Anmeldung erhalten Sie den link

Gebühr:
kostenlos

Veranstalter:
keb Bildungswerk e.V., Ev. Bildung RT,

Kooperation:
keb Bildungswerk Reutlingen e.V., Initiative „Faire Gemeinde“, Evang. Bildung Reutlingen

## Klimawandel trifft Kaffee: Unterwegs bei Kaffeebauern in Peru

### Ein Bericht aus Peru mit Einblicken in den Kaffeeanbau in Zeiten des Klimawandels

Der Klimawandel stellt den kleinbäuerlichen Kaffeeanbau vor große Herausforderungen: veränderte Niederschläge, neue Schädlinge und sinkende Erträge bedrohen die Existenz vieler Produzent*innen.

Erfahren Sie, welche lokalen Lösungen entwickelt werden und wie wir hierzulande zur Stärkung klimaresilienter Landwirtschaft beitragen können, zum Beispiel durch fairen Konsum oder nachhaltige Geldanlagen.

Ulrike Haug ist Koordinatorin der internationalen Bildungsarbeit bei Oikocredit. Oikocredit ist eine Genossenschaft und soziale Impact Investorin, die u.a. Kaffeebauerngenossenschaften in Peru finanziert. Auf einer Reise in den Norden Perus bekam sie viele Einblicke (und Tipps für guten Kaffee), die sie gerne mit anderen Kaffeebegeisterten teilen möchte.

Termin:
Montag, 06.10.2025,
19:00 - 20:30 Uhr

Anmeldung:
nicht nötig

Referentin:
Ulrike Haug, Internationale Entwicklungsgenossenschaft Oikocredit

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Altes Rathaus, Rathausstraße 6

Kooperation:
Eine Welt Verein in Kooperation mit vhs und Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg

## Faire Einrichtung konkret

### Nachhaltig wirtschaften, glaubwürdig handeln: So werden Sie Faire Einrichtung

Einkauf, Ressourcenverbrauch, Emissionen und Abfälle – von Einrichtungen der Caritas, der Diakonie oder der Kirchen allgemein wird heute erwartet, dass sie fair und nachhaltig wirtschaften und glaubwürdig handeln. Diese Herausforderung ist zugleich eine Chance: Denn auch bei Beschaffung und Klimaschutz können sich Einrichtungen dafür einsetzen, dass Menschen weltweit in Würde leben können.

Die Initiative Faire Einrichtung bietet Ihnen einen leichten Einstieg und konkrete Handlungsoptionen für faire Beschaffung und Schöpfungsbewahrung. So machen Sie Ihr Engagement nach außen sichtbar und stärken das Profil Ihrer Einrichtung.

Termin:
Mittwoch 08.10.2025,
11:00 - 12:00 Uhr

Kursnr.: 25-2-02Z02

Referentin: Sylvia Hank, Hauptabteilung Weltkirche Diözese Rottenburg-Stuttgart; Mareike Erhard, Referentin Internationale Diakonie, Landesstelle Brot für die Welt in Württemberg

Ort:
online

Anmeldung:
bis 01.10.2025 per Mail an shank@bo.drs.de. Nach der Anmeldung erhalten Sie den link

Gebühr:
kostenlos

Veranstalter:
keb Bildungswerk e.V., Ev. Bildung RT,

Kooperation:
keb Bildungswerk Reutlingen e.V., Initiative „Faire Gemeinde“, Evang. Bildung Reutlingen,

## Kleine Pilzwanderung

### Geführe Wanderung zum gemeinsamen Pilze sammeln

Pilze sammeln, ein Hobby auf Leben und Tod? Nein, ein großer Spaß für Jung und Alt – unter fachkundiger Führung. Nach einer kurzen Einführung in die Lebensweise, den Lebensraum und die Begleitflora von Pilzen gehen Sie dann selbst auf die Suche. Die Funde werden hinsichtlich ihres Speisewertes besprochen, aber auch die Zuordnung zu den wichtigsten Pilzgattungen und die Ökologie finden Beachtung. Zum Schluss werden die Körbe von den beiden Kursleitern durchgesehen.

Termin:
Sonntag, 12.10.2025,
09:00 - 12:00 Uhr

Kursnr.: 257A515000

Leitung:
Dr. Norbert Haiß, Dr.Claudia Görke

Ort:
Im Bereich Kreuzeiche, wird kurzfristig bekannt gegeben

Anmeldung:
bis 01.10.2025

Gebühr:
Erwachsene 22,80 €
Kinder bis 12 Jahren 18,20 €

Veranstalter und Kooperation:
vhs Reutlingen und aktiven Mitgliedern Pilzfreunde Stuttgart

## Biodiversität in unserem Leben

### Wie steht es um die biologische Vielfalt in Deutschland und Baden-Württemberg?

Spätestens mit dem Bekanntwerden der „Krefelder Studie“ zum Insektenrückgang im Herbst 2017 ist klargeworden, dass das weltweite Artensterben nicht nur in fernen Ländern, sondern auch hier in Mitteleuropa stattfindet. In dem Vortrag werden Daten zum Biodiversitätsverlust in Deutschland präsentiert, die Bedeutung der Biodiversität für die Gesellschaft dargestellt und die hauptsächlichen Treiber genannt. Weiter wird der Vortrag Gegenmaßnahmen, die v.a. im Rahmen des „Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt“ in BadenWürttemberg ergriffen wurden, benennen.

Termin:
Donnerstag, 16.10.2025,
18:00 - 19:30 Uhr

Kursnr.: 257A511001

Leitung:
Johannes Steidle

Ort:
Online

Anmeldung:
bis 07.10.2025

Gebühr:
kostenlos

Veranstalter:
vhs Reutlingen

## Wildkräuterspaziergang: Herbsthauch und Erntesegen

### Vor-Frühlingserwachen mit Wildkräutern

Herbstzeitlose und goldener Herbsthimmel werden unseren Herbst-Kräuterspaziergang begleiten. Wir lernen Kräuter kennen, die man im Herbst noch sammeln kann, Heckenfrüchte und Nüsse. Einen Sirup, eine kleine kräuterige Verkostung sowie die Möglichkeit, Fragen zu stellen, gibt es zum Abschluß. Dauer: ca. 2 Stunden.

Termin:
Samstag, 18.10.2025,
14:00 - 16:00 Uhr

Kursnr.: 25–2-02-03

Referentin:
Martina Keppler
Wildpflanzenpädagogin

Ort:
Bronnweiler vor der evangelischen Kirche

Anmeldung:
bis 11.10.2025 per Mail an kontakt@keb-rt.de oder unter www.keb-rt.de

Gebühr:
15,- €

Veranstalter: keb Bildungswerk e.V.

Bitte mitbringen: Wasser zum Mischen, Tee/Wasserbecher, wettertaugliche Kleidung +Schuhwerk

## Pluriversum

Eine Welt, in die viele Welten passen!

An diesem Abend bringen uns Menschen in Texten ihre Perspektiven und Geschichten zu transformativen Alternativen einer guten und gerechten Welt für Alle nahe. Inspiriert werden sie dabei von dem Buch „Pluriversum - Ein Lexikon des Guten Lebens für alle“.
Der Abend soll Hoffnung machen und uns ermutigen, einen kritisch-konstruktiven Blick auf mögliche Zukünfte zu werfen.
Umrahmt wird die Veranstaltung von musikalischen Beiträgen. Danach sind alle herzlich eingeladen, noch in der Weltwerkstatt zu verweilen und ins Gespräch zu kommen.

Pluriversum - Ein Lexikon des Guten Lebens für alle
von Ashish Kothari (Herausgeber), Ariel Salleh (Herausgeber), Arturo Escobar (Herausgeber), 2023

Termin:
Dienstag, 21.10.2025,
18:30 - 20:00 Uhr

Anmeldung:
nicht nötig

Leitung:
Annka Votteler-Veit, Medienservice im EPiZ und BtE-Referent*innen

Gebühr:
kostenlos

Veranstalter:
EPiZ Medienservice und BtE

Ort:
Weltwerkstatt im EPiZ
Wörthstraße 17, 72764 Reutlingen

Kooperation:
Evang. Bildung Reutlingen,
keb Bildungswerk Reutlingen

## Zu viel Papier? Mach was Schönes draus!

### Workshop für Kinder in den Herbstferien

Ob Geschenkpapier, gebrauchte Briefumschläge, alte Bücher oder Verpackungen: im Alltag sammelt sich viel Papier und Plastik an. Das belastet die Umwelt und verschmutzt unsere Meere und Flüsse.
Was tun dagegen? Wir schauen uns die Bücher im Medienservice an. Da gibt es viele Informationen und Ideen. Natalia zeigt uns, wie wir aus altem Papier schöne und nützliche Dinge basteln können. Lasst eurer Phantasie und Kreativität freien Lauf - bestimmt wird ein schönes Geschenk daraus!

Termin:
Montag, 27.10.2025,
10:00 - 12:30 Uhr

Anmeldung:
erbeten bis 24.10.2025 an
anmeldung@epiz.de

Referentin:
Natalia Zumaran, BtE-Referentin

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Globales Klassenzimmer im EPiZ
Wörthstr. 17
72764 Reutlingen

Veranstalter:
EPiZ Reutlingen, Programm BtE und Medienservice in Kooperation mit dem keb Bildungswerk Reutlingen und der Evang. Bildung Reutlingen

## Wasserstoff – Warum eigentlich?

### Ein wichtiger Baustein der Energiewende

Erfahren Sie mehr zu den Wasserstoffprojekten, die in der Region entstehen und welche Motivation die regionalen Akteure antreibt. Wir beleuchten, welche Rolle Wasserstoff in der Energiewende und im zukünftigen Energiesystem in Deutschland einnehmen kann. An dem Abend werfen wir einen Blick auf die Nationale Wasserstoffstrategie und darauf, welche Weichen das Land Baden-Württemberg gestellt hat, um Technologieanbieter für die Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie zu werden.

Termin:
Montag, 03.11.2025,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 257A211903

Leitung:
Dr. Thorsten Zenner,
Dr. Michael Bächler

Ort:
vhs Reutlingen
Spendhausstraße 6
72764 Reutlingen

Anmeldung:
nicht erforderlich

Gebühr:
kostenlos

Veranstalter und Kooperation:
vhs Reutlingen, Hochschule Reutlingen und Kreisamt für nachhaltige Entwicklung des Landratsamts Reutlingen

## Blackout oder Durchbruch

### Unsere Energieversorgung im Umbruch

Wie sichern wir unsere Energieversorgung in der Zukunft – und geht das allein mit erneuerbaren Energien? Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt des Vortragsabends zum Thema Energiesicherheit.
Dipl.-Wirt.-Ing Maike Schmidt vom Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoffforschung Baden-Württemberg (ZSW) beleuchtet, wie eine stabile Energieversorgung ausschließlich durch erneuerbare Energien gelingen kann. Ulrich Schmidt vom BUND Reutlingen widmet sich innovativen Speicherlösungen als Schlüssel zur Energieunabhängigkeit.
Ergänzt wird das Programm durch Kurzvorträge weiterer Gäste mit spannenden Impulsen aus Wissenschaft und Praxis.

Termin:
Donnerstag, 06.11.2025,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 257A211502

Leitung:
Dr. Maike Schmidt

Ort:
vhs Reutlingen
Spendhausstraße 6
72764 Reutlingen

Anmeldung:
nicht erforderlich

Gebühr:
kostenlos

Veranstalter und Kooperation:
vhs Reutlingen, BUND und ZSW

## Biodiversität in unserem Leben

### Von Pilzen und Menschen: Pilzliche Biodiversität im Wald

Die Beziehung zwischen Menschen und Pilzen ist seit jeher innig und reicht bis zu den Anfängen der Menschheitsgeschichte zurück. Auch heute ist die Faszination für die geheimnisvollen Fadenwesen ungebrochen, die Nahrung sein können, Heilmittel,
halluzinogene Drogen oder tödliche Gifte. In diesem Vortrag beschäftigen wir uns mit Pilzen als zentralem aber wenig erforschtem Teil der Wald-Biodiversität.

Termin:
Donnerstag, 13.11.2025,
18:00 - 20:00 Uhr

Kursnr.: 257A511002

Leitung:
Prof. Dr. Angela Siemonsmeier, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg

Ort:
Online

Anmeldung:
bis 02.11.2025

Gebühr:
kostenlos

Kooperation:
vhs Reutlingen

## Nachhaltige Geldanlage: gewinnbringend für alle!?

### Vortrag mit Diskussion

Fair gehandelte Lebensmittel einzukaufen und beim Reisen auf Nachhaltigkeit zu achten, ist für viele mittlerweile alltäglich. Doch wie sieht es bei der Geldanlage aus? Lässt sich Geld nachhaltig anlegen und damit eine marktübliche Rendite erzielen? In diesem Vortrag zeigt Ihnen die Referentin verschiedene Möglichkeiten auf und leitet Sie durch den Dschungel der Abkürzungen von ESG über SRI bis zu „Best practice“. Nach dem Vortrag ist Zeit, um Fragen zu stellen und miteinander zu diskutieren..

Termin:
Freitag, 14.11.2025,
16:00 - 18:00 Uhr

Kursnr. H256700

Leitung:
Simone Hübener, Dozentin, Systemische Coach, Bloggerin

Ort: Haus der Familie
Pestalozzistr. 54
72762 Reutlingen
Raum 10
(im Gemeindezentrum nebenan)

Anmeldung bis 07.11.2025
Evang. Bildung Reutlingen
07121 9296 11
info.ebr@elkw.de
www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr:
12,- €

Veranstalter:
Evang. Bildung Reutlingen
Kooperation:
keb Bildungswerk Reutlingen
vhs Reutlingen

## Köstliche Herbst- & Winterküche

### Regional – Saisonal – Fair – Vegetarisch

Kürbis, Pilze, Kohl & Äpfel: Gemeinsam zaubern wir aus diesen Schätzen köstliche Suppen, Vorspeisen, Hauptgerichte & Desserts. Für alle, die bewusst und fair genießen wollen - nicht nur für Vegetarier!

Termin:
Dienstag, 25.11.2025,
18:00 - 21:30 Uhr

Kursnr.: H256001

Leitung:
Christel Söll, Hauswirtschaftsleiterin

Ort: Haus der Familie
Pestalozzistr. 54
72762 Reutlingen
Raum 23

Anmeldung bis 18.11.2025
Evang. Bildung Reutlingen
07121 9296 11
info.ebr@elkw.de
www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr: 38,- € inkl. Lebensmittelkosten von 13,- €
Bitte mitbringen: Getränk, Schürze, zwei Geschirrtücher, Behälter für evtl. Reste

Verantstalter:
Evang. Bildung Reutlingen

## Foodsharing-Dinner

### Kochkurs zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung

Eine halbe Zwiebel, etwas Mehl, zwei Eier und eine Handvoll Petersilie. Unbrauchbar? Auf keinen Fall. In diesem Kochkurs werden wir kreativ und zaubern aus Lebensmittelresten ein leckeres Abendessen im Team. Bringe deine „Reste“ mit zum Kochkurs und bereichere dadurch unser Menü. Vielfältige Gerichte werden kreiert und Lebensmittel vor der Tonne bewahrt.

Termin:
Mittwoch, 26.11.2025,
17:30 - 21:00 Uhr

Kursnr.: 257C621131

Leitung:
Lucija Micic

Ort:
Gartentorschule, Raum E08
Gartenstr. 20
72764 Reutlingen

Anmeldung:
nicht nötig

Gebühr:
6,00 €

Veranstalter und Kooperation:
vhsrt, Volkshochschulverband Baden-Württemberg

## (Un-) Sicherheit und Angst der Zeitwende

### Analysen, Irrwege und Auswege

Der Vortrag bietet einen umfassenden Überblick über die Dimensionen und Herausforderungen der aktuellen Zeitenwende, die sowohl wirtschaftliche, ökologische als auch geopolitische Megatrends umfasst. Diese „Megathreats“ stellen existenzielle Bedrohungen dar, die die zukünftige Entwicklung von Gesellschaften maßgeblich beeinflussen können. Schwerpunktmäßig wird die Analyse der tiefgreifenden komplexen Zusammenhänge zwischen ökologischen, sozio-ökonomischen und geopolitischen Entwicklungen erfolgen, die als mögliche Auslöser einer globalen Wirtschaftskrise fungieren können. Zudem werden die problematischen Entwicklungen und Irrwege beleuchtet, die den Übergang zu einer nachhaltigeren Weltgesellschaft behindern könnten.

Termin:
Donnerstag, 27.11.2025,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 257A211505

Leitung:
Prof. Rudi Kurz

Ort:
vhs Reutlingen
Spendhausstraße 6
72764 Reutlingen

Anmeldung:
nicht nötig

Gebühr:
kostenlos

Veranstalter und Kooperation:
vhsrt, BUND

## Novembergrau und Gewürzgold

### Herbstliche Genussmomente zum Verschenken und Selbstbehalten

Wenn draußen der Novembermorgen grau ist, bringen wir gemeinsam Farbe und Duft in den Tag:
Aus gesammelten Wildfrüchten, Kräutern und Gewürzen stellen wir kleine, liebevolle Geschenke her – für unsere Lieben oder einfach für uns selbst. In gemütlicher Runde verarbeiten wir die Schätze der Natur zu Köstlichkeiten und Wohlfühlprodukten.
Freu dich auf einen duftenden, kreativen Vormittag – voller Genuss und Inspiration!

Termin:
Samstag, 29.11.2025,
11:00 - 14:00 Uhr

Kursnr.: 25-2-02-03

Referentin:
Martina Keppler, Wildpflanzenpädagogin

Ort:
Augustin-Bea-Haus
St.Wolfgangstraße
72746 Reutlingen
Küche

Anmeldung:
bis 22.11.2025 per Mail an kontakt@keb-rt.de oder unter www.keb-rt.de

Gebühr: 25,- | Bitte mitbringen:
Saubere kleine Gläschen mit Schraubverschluß, saubere kleine Fläschchen mit Schraub- und eines mit Twist-off-Verschluß, Schneidebrett, Messbecher

Veranstalter:
keb Bildungswerk e.V.

## Weihnachtsessen

### Großes aus fairen Zutaten

Gemeinsam kochen wir ein festliches 4-Gänge-Menü aus einfachen, fairen Zutaten – mit vegetarischer Variante. Viele Gerichte lassen sich gut vorbereiten, damit Sie die Feiertage entspannt genießen können. Ein Abend voller Genuss, Inspiration und Vorfreude auf Weihnachten!

Termin:
Dienstag, 02.12.2025,
18:00 - 21:30 Uhr

Kursnr.: H256000

Leitung:
Christel Söll, Hauswirtschaftsleiterin

Ort:
Haus der Familie
Pestalozzistr. 54
72762 Reutlingen
Raum 23

Anmeldung bis 25.11.2025
Evang. Bildung Reutlingen
07121 9296 11
info.ebr@elkw.de
www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr: 38,- € inkl. Lebensmittelkosten von 13,- €
Bitte mitbringen: Getränk, Schürze, zwei Geschirrtücher, Behälter für evtl. Reste

Veranstalter:
Evang. Bildung Reutlingen

## Bio-Kochwerkstatt „Superfoods aus der Heimat“

### Die Power regionaler Lebensmittel

Heimisches Obst, Leinsamen und Hirse sind ihren exotischen Pendants mehr als ebenbürtig - verbunden mit einem großen Vorteil. Die Ökobilanz ist deutlich besser. In der Küche lassen sie sich ganz unterschiedlich verwenden: in Baked Oatmeal, als schmackhafte Hirse-Bowl oder für ein saftiges Power-Brot. Während dieser Kochwerkstatt bereiten Sie unter Anleitung der Dozentin drei Gerichte zu und parallel versorgt Sie die Dozentin mit umfangreichem Wissen rund um die Pflanzenpower aus der Heimat.

Gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Termin:
Freitag, 16.01.2026,
17:30 - 20:30 Uhr

Kursnr. H256007

Leitung:
Simone Schumacher, Dozentin,
Systemische Coach, Bloggerin

Ort:
Haus der Familie
Pestalozzistr. 54
72762 Reutlingen
Raum 23

Anmeldung bis 09.01.2026
Evang. Bildung Reutlingen
07121 9296 11
info.ebr@elkw.de
www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr: 16,- € inkl. Lebensmittelkosten
Bitte mitbringen: bei Bedarf ein eigenes Kochmesser, verschiedene Behältnisse, Getränk, Schürze, Geschirrtücher

Veranstalter:
Evang. Bildung Reutlingen

## Obstbaumschnittkurs

### Methode Öschberg-Palmer

Bei dem Schnittkurs werden Grundlagen des Obstbaumschnitts und die Besonderheit des Öschberg-Palmer-Schnitts anhand zahlreicher Beispielbäume aufgezeigt. Aspekte des Naturschutzes für Tiere und Pflanzen spielen dabei ebenfalls eine wichtige Rolle.
Kooperation mit dem Umweltbildungszentrum Listhof

Termin:
Samstag, 14.02.2026,
10:00 - 12:30 Uhr

Kursnr.: 257A515003

Leitung:
Markus Schwegler

Ort:
Umweltbildungszentrum Listhof

Anmeldung:
bis 01.02.2026

Gebühr:
Erwachsene: 21,80 €

Veranstalter und Kooperation:
vhs Reutlingen und Umweltbildungszentrum Listhof

# TU DU's FÜR DICH UND DIE WELT.

**1 KEINE ARMUT**
Armut in jeder Form und überall beenden.

**2 KEIN HUNGER**
Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.

**3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN**
Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.

**4 HOCHWERTIGE BILDUNG**
Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.

**5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT**
Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen.

**6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN**
Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.

**7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE**
Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.

**8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM**
Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.

**9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR**
Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.

**10 WENIGER UNGLEICHHEITEN**
Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern.

**11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN**
Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.

**12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION**
Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen.

**13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ**
Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

**14 LEBEN UNTER WASSER**
Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen.

**15 LEBEN AN LAND**
Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der Biodiversität ein Ende setzen.

**16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN**
Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen.

**17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE**
Umsetzungsmittel stärken und die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung* mit neuem Leben erfüllen.

*SDG = Sustainable Development Goals

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

@17Ziele 17Ziele.de #17Ziele @17Ziele

Tu Du's auf 17Ziele.de

# DIE ZEHN GRUNDSÄTZE DES FAIREN HANDELS

**Die WFTO setzt 10 Prinzipien fest, die Fair Handels-Organisationen in ihrer alltäglichen Arbeit einhalten sollen, und stellt mit einem Monitoring die Einhaltung dieser Prinzipien sicher.**

### Prinzip 1: Chancen für wirtschaftlich benachteiligte Produzentinnen und Produzenten schaffen

Die Bekämpfung der Armut durch den Fairen Handel ist zentrales Ziel von Fair-Handels-Organisationen. Die Organisation unterstützt marginalisierte Kleinproduzent*innen, seien es selbständige Familienunternehmen oder Zusammenschlüsse bzw. Kooperativen. Sie hilft ihnen dabei, aus unsicherer Einkommenslage und Armut zu wirtschaftlicher Selbständigkeit und Besitz zu gelangen. Dazu verfügt die Organisation über einen Maßnahmenplan.

### Prinzip 2: Transparenz und Rechenschaftspflicht

Die Organisation beweist Transparenz in ihrer Geschäftsführung und ihren Handelsbeziehungen. Sie ist allen Akteuren gegenüber verantwortlich und respektiert die Sensibilität und Vertraulichkeit erhaltener Wirtschaftsdaten. Sie findet geeignete Wege, ihre Beschäftigten und Mitglieder sowie die Produzent*innen an Entscheidungsfindungsprozessen zu beteiligen. Sie legt besonderen Wert darauf, all ihren Handelspartnern relevante Informationen zukommen zu lassen. Die Kommunikationswege sind auf allen Ebenen der Handelskette gut und offen.

### Prinzip 3: Faire Handelspraktiken

Die Organisation zielt mit ihrem Handeln auf das soziale, wirtschaftliche und ökologische Wohlergehen marginalisierter Kleinproduzent*innen ab und betreibt keine Profitmaximierung auf deren Kosten. Sie kommt ihren Verpflichtungen verantwortlich, professionell und zeitgerecht nach. Die Lieferanten halten die Verträge ein und liefern pünktlich in der gewünschten Qualität und Ausführung.

Einkäufer des Fairen Handels berücksichtigen die finanzielle Benachteiligung von Produzenten und Lieferanten von fair gehandelten Produkten und sorgen dafür, dass die Bestellungen bei Erhalt der Dokumente oder wie in gemeinsamer Absprache vereinbart bezahlt werden. Auf Anfrage wird eine Vorauszahlung von mindestens 50 Prozent geleistet, bei Handwerk zinsfrei und bei Nahrungsmitteln zu einem vertretbaren Zinssatz. Die vom Lieferanten zu zahlenden Zinsen dürfen nicht höher sein als die Kreditkosten, die der Käufer an Dritte zahlt. Die Berechnung von Zinsen ist nicht zwingend.

Wenn Fair-Handels-Lieferanten im Süden eine Vorauszahlung eines Kunden erhalten, stellen sie sicher, dass diese Zahlung die Produzent*innen bzw. Bäuerinnen und Bauern erreicht, die diese Produkte herstellen bzw. anbauen.

Die Käufer beraten sich mit den Lieferanten, bevor sie eine Bestellung stornieren oder zurückweisen. Werden Bestellungen aus Gründen storniert, die die Produzenten oder Lieferanten nicht verschuldet haben, muss für die bereits geleistete Arbeit ein angemessenes Entgelt garantiert werden. Im Fall von Lieferproblemen beraten sich Lieferanten und Produzenten mit den Käufern und sorgen für Entschädigung, wenn die gelieferte Menge und Qualität nicht mit der in Rechnung gestellten übereinstimmt.

Die Organisation unterhält langfristige Beziehungen auf der Basis von Solidarität, Vertrauen und gegenseitigem Respekt, die zu Förderung und Wachstum des Fairen Handels beitragen. Sie steht in enger Kommunikation mit ihren Handelspartnern. Die an einer Handelspartnerschaft beteiligten Parteien bemühen sich, ihr Handelsvolumen untereinander sowie den Wert und die Vielfalt ihres Produktangebots zu erhöhen, um so den Fairen Handel zugunsten eines höheren Einkommens für die Produzent*innen auszuweiten. Die Organisation kooperiert mit anderen Fair-Handels-Organisationen in ihrem Land und vermeidet unfairen Wettbewerb. Sie nutzt keine Designs oder Muster anderer Organisationen ohne deren Erlaubnis.

Der Faire Handel fördert, schützt und erkennt die kulturelle Identität und traditionellen Fähigkeiten von Kleinproduzent*innen an, die in ihren Handwerksdesigns, Lebensmittelprodukten und damit verbundenen Leistungen zum Ausdruck kommen.

## Prinzip 4: Faire Bezahlung

Eine faire Bezahlung wird in ständigem Dialog, in gegenseitiger Absprache und unter Mitwirkung aller Beteiligten bestimmt. Sie sichert den Produzent*innen eine faire Entlohnung und ist marktfähig, wobei das Prinzip gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer zur Anwendung kommt. Das Ziel ist immer die Zahlung von Local Living Wages (siehe unten). Faire Bezahlung umfasst faire Preise, faire Löhne und Local Living Wages.

Faire Preise
Ein fairer Preis wird im Dialog zwischen Käufer und Verkäufer frei ausgehandelt und beruht auf einer transparenten Preiskalkulation. Er beinhaltet einen fairen Lohn und fairen Gewinn. Faire Preise bedeuten einen gerechten Anteil am Endpreis für alle Beteiligten entlang der Handelskette.

Faire Löhne
Ein fairer Lohn ist ein gerechter, frei ausgehandelter und gemeinsam vereinbarter Lohn, der zumindest die Zahlung von Local Living Wages vorsieht.

Local Living Wage
Ein Local Living Wage ist ein Entgelt, das eine Arbeitskraft für eine Standardarbeitswoche (von nicht mehr als 48 Stunden) erhält und das ihr und ihrer Familie einen dem jeweiligen Kontext (Standort) angepassten, würdigen Lebensstandard ermöglicht. Elemente eines würdigen Lebensstandards umfassen Nahrung, Wasser, Wohnen, Bildung, medizinische Versorgung, Mobilität, Kleidung und andere Notwendigkeiten einschließlich einer Summe für Unvorhergesehenes.

## Prinzip 5: Keine ausbeuterische Kinderarbeit, keine Zwangsarbeit

Die Organisation und ihre Mitglieder respektieren die UN-Konvention über die Rechte des Kindes, sowie nationale/lokale Gesetze zur Beschäftigung von Kindern. Die Organisation stellt sicher, dass es unter ihren Beschäftigten bzw. denen ihrer Mitglieder oder Heimarbeiter*innen keine Zwangsarbeit gibt.

Organisationen, die direkt oder über Zwischenhandel fair gehandelte Produkte von Produzentengruppen kaufen, stellen sicher, dass bei der Produktion keine Zwangsarbeit vorkommt und der Produzent die UN-Konvention über die Rechte des Kindes sowie nationale/lokale Gesetze zur Beschäftigung von Kindern einhält. Jegliche Beteiligung von Kindern an der Herstellung fair gehandelter Produkte (einschließlich des Erlernens traditionellen (Kunst-) Handwerks muss offengelegt und begleitet werden und darf nicht das Wohlergehen, die Sicherheit und das Bedürfnis des Kindes nach Bildung und Freizeit beeinträchtigen.

## Prinzip 6: Verpflichtung zu Nicht-Diskriminierung, Geschlechtergerechtigkeit & wirtschaftlichem Empowerment von Frauen und Versammlungsfreiheit

Die Organisation darf bei Einstellung, Entlohnung, Weiterbildung, Förderung, Entlassung oder Ruhestand nicht aufgrund von Herkunft, Kaste, Religion, Beeinträchtigung, Geschlecht, sexueller Orientierung, gewerkschaftlicher Zugehörigkeit, politischer Zugehörigkeit, HIV/Aids, Status oder Alter diskriminieren.

Die Organisation verfügt über eine klare Politik und einen Plan, Geschlechtergerechtigkeit zu fördern, so dass Frauen wie Männer Zugang zu Rohmaterialien für die Herstellung ihrer Produkte erhalten, sowie die Möglichkeit, ihr politisches und institutionelles Umfeld zu gestalten, das ihre Lebensumstände und Leben beeinflusst. Das interne Regelwerk der Organisation erlaubt und unterstützt Frauen (im Fall einer Mitgliederorganisation) in ihrem eigenen Namen aktive Mitglieder der Organisation zu werden und unabhängig von ihrem Status als Frau (hinsichtlich ihrer Beteiligung an Besitz wie Land oder Eigentum) Leitungspositionen innerhalb der Entscheidungsstrukturen wahrzunehmen. Im Fall der Anstellung von Frauen innerhalb der Organisation erhalten sie den gleichen Lohn bei gleicher Arbeit, auch wenn es sich hierbei um eine informelle Beschäftigung handelt. Die Organisation erkennt die Arbeitsrechte von Frauen in vollem Umfang an und verpflichtet sich, dass Frauen ihre vollen und rechtmäßigen Leistungen als Angestellte erhalten. Die Organisation nimmt Rücksicht auf die besonderen Gesundheits- und Sicherheitsbedürfnisse schwangerer Frauen und stillender Mütter.

Die Organisation respektiert das Recht aller Beschäftigten auf Gründung und Zugehörigkeit zu Gewerkschaften ihrer Wahl und auf Tarifverhandlungen. Wo das Recht auf Gewerkschaften und Tarifverhandlungen durch das Gesetz bzw. das politische Umfeld eingeschränkt ist, ermöglicht die Organisation den Beschäftigten unabhängige und freie Zusammenschlüsse und Verhandlungsformen. Die Organisation stellt sicher, dass Arbeitnehmer-Vertreter*innen am Arbeitsplatz nicht diskriminiert werden.

## Prinzip 7: Sicherstellung guter Arbeitsbedingungen

Die Organisation sorgt für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld der Beschäftigten bzw. Mitglieder und hält zumindest die nationalen und lokalen Gesetze sowie die ILO-Konventionen über Gesundheit und Sicherheit ein.

Die Arbeitszeiten und –bedingungen für Beschäftigte bzw. Mitglieder (und alle Heimarbeiter*innen) entsprechen den Anforderungen der nationalen und lokalen Gesetze sowie der ILO-Konventionen.

Fair-Handels-Organisationen achten stets auf die Gesundheits- und Sicherheitsbedingungen in den Produzentengruppen, von denen sie kaufen. Sie fördern regelmäßig das Bewusstsein für Gesundheits- und Sicherheitsbelange und verbessern die entsprechenden Praktiken in den Produzentengruppen.

## Prinzip 8: Förderung der Aus- und Weiterbildung

Die Organisation zielt darauf ab, die positiven Auswirkungen und Entwicklungsmöglichkeiten für marginalisierte Kleinproduzent*innen durch Fairen Handel zu steigern.

Die Organisation fördert die Kenntnisse und Fähigkeiten ihrer eigenen Beschäftigten oder Mitglieder. Organisationen, die direkt mit Kleinproduzent*innen arbeiten, entwickeln spezifische Maßnahmen, um diesen zu helfen, ihre Managementfähigkeiten, Produktionskapazitäten und ihren Zugang zu den Märkten – lokal/regional/international im Fairen und im konventionellen Handel – in geeigneter Weise zu verbessern. Organisationen, die fair gehandelte Produkte über faire Zwischenhändler im Süden beziehen, fördern diese beim Ausbau ihrer Kapazitäten zur Unterstützung der marginalisierten Produzentengruppen, mit denen sie zusammenarbeiten.

## Prinzip 9: Förderung des Fairen Handels

Die Organisation steigert das Bewusstsein hinsichtlich der Ziele des Fairen Handels und der Notwendigkeit für mehr Gerechtigkeit im Welthandel durch Fairen Handel. Sie tritt im Rahmen ihres Wirkungsbereichs für die Ziele und Aktivitäten des Fairen Handels ein. Sie bietet ihren Kund*innen Informationen über die Organisation, ihre Produkte und die Produzentenorganisationen oder Mitglieder, die die Produkte herstellen oder anbauen. Werbung und Marketing erfolgen mit ehrlichen Mitteln.

## Prinzip 10: Schutz der Umwelt

Organisationen, die fair gehandelte Produkte herstellen, bemühen sich, die Nutzung von Rohstoffen aus nachhaltig bewirtschafteten und möglichst lokalen Quellen zu maximieren. In der Produktion nutzen sie Technologien, die Energie sparen und, wo immer möglich, erneuerbare Energiequellen nutzen, um den Ausstoß an Treibhausgasen zu reduzieren. Sie versuchen, die Auswirkungen ihrer Abfälle auf die Umwelt auf ein Mindestmaß zu verringern. Hersteller fair gehandelter Agrarprodukte minimieren die Auswirkungen auf die Umwelt durch die Anwendung biologischer oder pestizidarmer Methoden, wo immer möglich.

Käufer und Importeure fair gehandelter Waren bevorzugen Produkte aus Rohstoffen aus nachhaltig bewirtschafteten Quellen mit den geringsten Gesamtauswirkungen auf die Umwelt.

Alle Organisationen verwenden, soweit verfügbar, recycelte oder leicht abbaubare Verpackungsmaterialien und bevorzugen den Seetransport.

© 2018 WFTO

Übersetzung aus dem Englischen: Sylvia Jöcker-Schäfer, GEPA – The Fair Trade Company
Endredaktion: Andrea Fütterer, GEPA – The Fair Trade Company, Birgit Calix, EZA Fairer Handel & Christoph Albuschkat, Weltladen-Dachverband;

Anmerkung: Die im Text verwendeten Begriffe wie Produzent, Lieferant, Käufer, Importeur, Kunde, etc. beziehen sich auf die (handelnde) Organisation, nicht auf Einzelpersonen. Einzelne Produzenten und Produzentinnen, Arbeiter und Arbeiterinnen, etc. werden in der Kurzform unter dem Begriff Produzent*innen oder Arbeiter*innen zusammengefasst.

## Ihre Notizen

## Ihre Notizen

Fairtrade Stadt Reutlingen

FAIRTRADE
Das Siegel für fairen Handel

**Weitere Informationen finden Sie unter reutlingen.de/fairtradestadt**

**Herausgeber: Stadt Reutlingen**
**Layout und Druck: Hausdruckerei Stadt Reutlingen**